

Handbuch ESR

Oranger Einzahlungsschein mit
Referenznummer in CHF und in EUR



Kundenbetreuung für ESR

Beratung und Verkauf

Telefon +41 848 888 900 (Normaltarif)

Elektronische Dienstleistungen

Telefon +41 848 848 424

Telefax +41 58 667 66 00

E-Mail ELDL@postfinance.ch

Test und Gut zum Druck

PostFinance AG

Backoffice Dienstleistungen ZV

Engelhaldestrasse 35

3030 Bern

Nachforschungen

PostFinance AG

Nationale Abklärungen

3030 Bern

Telefon +41 58 667 97 61

Telefax +41 58 667 62 74

Impressum

PostFinance AG

3030 Bern

Version

Januar 2017

Anpassungen Januar 2017

Kapitel Anpassung

- 1.2 Hinweis, dass Auslieferungsformate ESR-Liste sowie E-Mail im PDF und ASCII bis Ende 2017 angeboten werden; die Beschreibungen zu diesen Angeboten wurden ansonsten im Handbuch gelöscht
- 1.4 Hinweis: wenn ESR als PDF versendet werden, müssen sie als elektronische ESR erkennbar sein
- 2.1.3 Beim Kontoauszug in der Tabelle wurden ES-Einzel- und ES-Sammelbuchungen gelöscht
- 2.2 Prozessschritte für «Kunden ohne Buchhaltungssoftware» wurden gelöscht
- 3.1.3 Textanpassung bei Testdatenauslieferung
- 3.2.1 Tests für den produktiven Kundentest können für zwei Monate bestellt werden sowie Hinweis, dass Belegtests und produktive Kundentests nicht gleichzeitig erfolgen können
- 4.1 Ansprechpartner für Elektronische Dienstleistungen ist ELDL@postfinance.ch
- 4.2.1 Hinweis, dass bei einer einem Sammelgutschrift ab einem Volumen von über 100'000 Transaktionen ein Folgefile generiert wird
- 4.3.1 Dass für den Nachnahme-ESR in CHF eine separate ESR-Teilnehmernummer verwendet wird, wurde gelöscht
- 4.5.4 Dass bei einer Korrektur-/Stornobuchung in der Auslieferung E-Mail im PDF und ESR-Liste mit einem «Stern» und mit einem «Minus» gekennzeichnet sind, wurde gelöscht
- 4.5.7 Hinweis, dass die Abstimmung der Gutschriften auf dem Konto und der Auslieferung möglich ist
- 4.7.2 Hinweis zu Nachforschungen mit ISO 20022: AccountServicerReference <AcctSvcrRef> vom D-Level der entsprechenden camt Meldung
- 5.2 neues Kapitel mit kanalspezifischen Dateinamen erstellt
- 5.3.1 Index 1.5: «Storno» als möglicher Wert wurde gelöscht
- 5.3.2 Index 2.26: Bei einem File-Split wird bis Frühling 2018 für den Zwischensaldo der Code <INFO> verwendet
Ab Frühling 2018 wird bei einem File-Split der Code «INTM» verwendet
- 5.3.3 Index 1.5: «Storno» wurde als möglicher Wert ergänzt
- 5.3.6 Index 2.154: 03 ESR Nachnahme wurde gelöscht
- 5.5.1.6 «Gut zum Druck»-Unterlagen können via E-Mail als PDF-Datei an ELDL@postfinance.ch eingereicht werden

Alle im Januar 2017 inhaltlich geänderten Abschnitte sind am Rand mit einem Strich markiert.

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Informationen	6
1.1	Zielgruppe	6
1.2	Gebrauch des Handbuchs	6
1.3	Anwendbare Bestimmungen und Handbücher	7
1.3.1	Sorgfaltspflicht	7
1.4	Anmeldung	7
1.5	Preise und Konditionen	7
1.6	Begriffsdefinitionen	8
2.	Dienstleistungsangebot	9
2.1	Funktionsweise	9
2.1.1	Einzahlungsschein mit Referenznummer (ESR) in CHF oder EUR	9
2.1.2	Eigenschaften der Dienstleistung	9
2.1.3	Avisierung elektronische Kontodokumente nach ISO-Standard	10
2.2	Prozessschritte	10
3.	Voraussetzungen, Test und Inbetriebnahme	11
3.1	Voraussetzungen	11
3.1.1	Belegtest	11
3.1.2	Testanforderungen	11
3.1.3	Testdatenauslieferung	11
3.1.4	Testresultat	11
3.1.5	Hilfsmittel für die Kontrolle der Kodierzeile	12
3.1.6	Häufigste Fehler auf ESR-Belegen	12
3.2	Testverfahren, Empfehlungen von PostFinance	12
3.2.1	Produktiver Kundentest	12
3.2.2	Abhängigkeit	12
3.3	Inbetriebnahme	12
4.	Betrieb	13
4.1	Ansprechpartner	13
4.2	Lieferzeiten und Fristen	13
4.2.1	Periodizität der Auslieferung	13
4.3	Spezifikationen	15
4.3.1	Identifikation des ESR-Kunden	15
4.3.2	ESR-Belege	15
4.3.3	Belegarten	15
4.3.3.1	ESR (mit vorgedruckter Betragsangabe)	16
4.3.3.2	ESR+ (ohne vorgedruckter Betragsangabe)	17
4.3.3.3	ESR zur Gutschrift auf das eigene Konto	18
4.3.3.4	Nicht zur Zahlung bestimmte ESR	19
4.4	Mutationen Kundendaten	20
4.5	Avisierung/Datenauslieferung der Zahlungseingänge	20
4.5.1	Datenmedien	20
4.5.2	Auslieferung mit mehreren ESR	21
4.5.3	Sortierung der Daten	21
4.5.4	Korrekturen und Stornobuchungen	21
4.5.5	Auslieferung der ESR-Belege	22
4.5.6	Gutschrift der Beträge	22
4.5.7	Abstimmung	22
4.5.8	Rejects (Rückweisungen)	23
4.5.9	Rekonstruktionen	23
4.5.10	Auslieferung nach ISO-Standard	24

4.6	Zahlungen ohne Original-ESR	24
4.6.1	Zahlungen aus dem beleglosen Zahlungsverkehr	24
4.6.2	Nicht maschinell verarbeitbare Originalbelege	24
4.6.3	Roter Einzahlungsschein (ES) als Ersatz eines ESR-Originalbelegs	25
4.7	Nachforschungen	25
4.7.1	ESR in CHF mit Record Typ 3	25
4.7.2	ESR in CHF und EUR mit Record Typ 4	25
4.7.3	Auslieferung mit ISO-20022-Standard (camt.053 und camt.054)	25
4.8	Kündigung	26
4.8.1	Kündigung der Dienstleistung durch Kunde	26
4.8.2	Kündigung der Dienstleistung durch PostFinance	26
5.	Technische Spezifikationen	27
5.1	Unterstützte ISO-Versionen	27
5.2	Kanalspezifische Dateinamen	27
5.2.1	Aufbau Dateinamen	27
5.2.2	Übersicht der Dateinamen nach Meldungstyp und Kanal	28
5.3	Übersicht Formate	28
5.3.1	Recordart	28
5.3.2	Transaktionsartcodes	28
5.3.3	Verzeichnis der Transaktionsartcodes für Record Typ 3 (nur in CHF)	29
5.3.4	Verzeichnis der Transaktionsartcodes für Record Typ 4 (ESR in CHF und EUR)	29
5.4	Formate nach ISO 20022	30
5.4.1	camt.053-A-Level – Group Header (GrpHdr)	30
5.4.2	camt.053-B-Level – Statement (Stmnt)	31
5.4.3	camt.054-A-Level – Group Header (GrpHdr)	31
5.4.4	camt.054-B-Level – Notification (Ntfctn)	32
5.4.5	camt.053/camt.054-C-Level – Report Entry (Ntry)	33
5.4.6	camt.053/camt.054-D-Level – Transaction Details (TxDtls)	34
5.5	Anforderungen an den Beleg	37
5.5.1	Beschriftung	37
5.5.2	Anforderungen an den Versand	42
5.6	Beispiele und Muster	43
5.6.1	Gestaltung der Belege	43
5.6.2	Beispiele	44

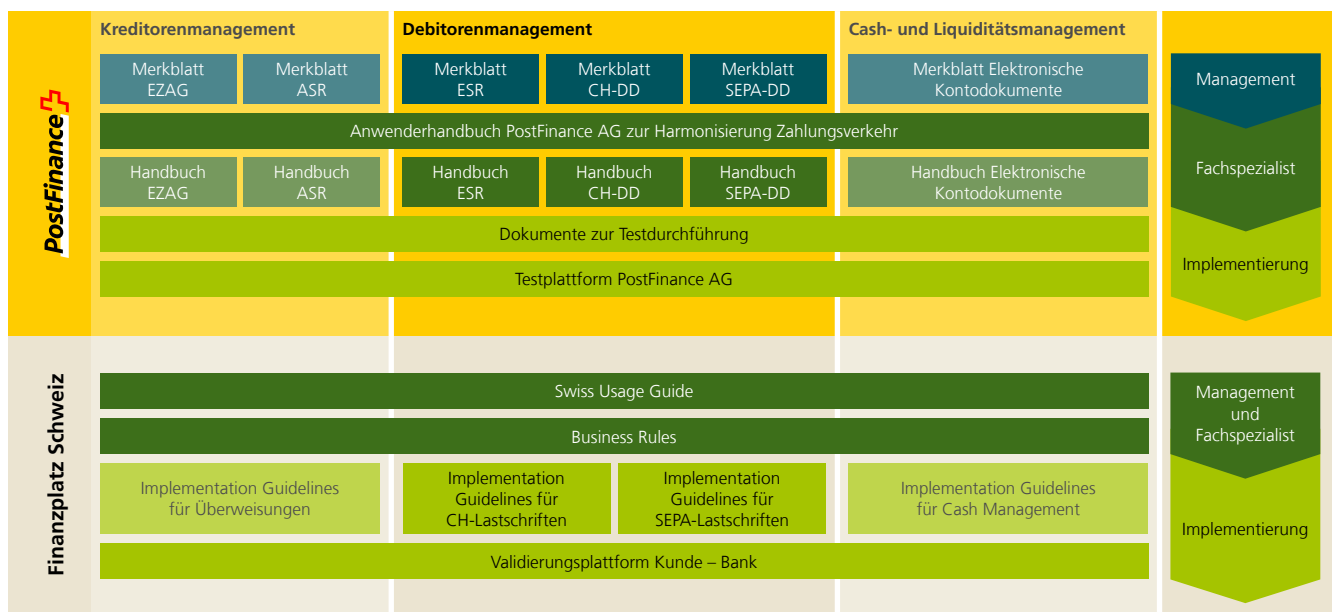
1. Allgemeine Informationen

1.1 Zielgruppe

Der ESR ist eine elektronische Debitoren-Dienstleistung, die dem Kunden ermöglicht, offene Rechnungen in CHF und EUR einfach zu fakturieren und Zahlungseingänge rasch zu verbuchen.

1.2 Gebrauch des Handbuchs

Gesamtübersicht der Dokumentenlandschaft gegliedert nach den Themenbereichen Kreditoren-, Debitoren-, Cash- und Liquiditätsmanagement für die PostFinance AG und den Finanzplatz Schweiz.



Diese Übersicht zeigt eine Auswahl der wichtigsten Dokumente rund um den Zahlungsverkehr. Weitere Dokumente finden Sie im Internet auf www.postfinance.ch/handbuecher; Stand Oktober 2015

Im Handbuch werden die Ausprägungen ESR in CHF und EUR beschrieben. Bei Unterschieden werden diese explizit erwähnt.

Es wird über die bestehenden und die ISO-20022-Standard-Angebote informiert. Für eine flächendeckende und erfolgreiche Einführung im Rahmen der Harmonisierung Zahlungsverkehr Schweiz bietet PostFinance ihren Kundinnen und Kunden eine Parallelphase bis Ende 2017.

Für diesen Zeitraum wird eine Verarbeitung der bestehenden und der ISO-20022-Standard-Formate gewährleistet.

1.3 Anwendbare Bestimmungen und Handbücher

Soweit das Handbuch und seine Anhänge keine besonderen Bestimmungen enthalten, gelten die

- Allgemeinen Geschäftsbedingungen PostFinance
- Teilnahmebedingungen Elektronische Dienstleistungen
- Mass- und Gestaltungsmuster
- Recordstrukturen Elektronische Dienstleistungen
- Preise und Konditionen für Geschäftskunden
- Handbuch Elektronische Kontodokumente

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen PostFinance, Teilnahmebedingungen, Mass- und Gestaltungsmuster, Preise und Konditionen für Geschäftskunden sowie die Handbücher «ESR», «Recordstrukturen Elektronische Dienstleistungen» und «Elektronische Kontodokumente» stehen unter www.postfinance.ch/esr zur Verfügung.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Dienstleistung ESR ist ein Postkonto für Geschäftskunden/Vereine (Sparkonto, Konto für Privatkunden usw. sind nicht zulässig). Das Gutschriftskonto muss die gleiche Währung aufweisen wie der ESR. Die Richtlinien dieses Handbuchs sind für den Kunden verbindlich.

1.3.1 Sorgfaltspflicht

Der Kunde verpflichtet sich, die Daten sofort zu verarbeiten. Treten Unregelmässigkeiten auf, muss PostFinance umgehend informiert werden.

1.4 Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt mit dem Formular Anmeldung/Mutation Einzahlungsschein mit Referenznummer (ESR). Das Formular muss vollständig ausgefüllt und mit gültiger Unterschrift versehen an PostFinance gesandt werden. Mit der Anmeldung bestätigt der Kunde, dass er die Teilnahmebedingungen akzeptiert. Erst nach Erhalt der schriftlichen Anmeldebestätigung darf der ESR aktiv genutzt werden. Ab diesem Zeitpunkt können ESR-Belege zum Test eingesandt oder Schuldnern zugestellt werden.

Vorher können die ESR-Belege weder getestet noch verarbeitet und gutgeschrieben werden.

Wenn ESR als PDF versendet werden, gelten folgende Bestimmungen: es muss eindeutig erkennbar sein, dass es sich um einen elektronischen ESR handelt. Der Schuldner muss darauf hingewiesen werden, dass der Beleg nicht ausgedruckt und an einer Poststelle oder per Zahlungsauftrag bezahlt werden darf. Wenn diese Vorgaben nicht eingehalten werden, kann dies zu Rückweisungen der Zahlungen oder zu Belastung von Gebühren führen.

1.5 Preise und Konditionen

Die aktuell gültigen Preise sind unter www.postfinance.ch aufgeführt oder werden Ihnen auf Anfrage von Ihrem Kundenbetreuer mitgeteilt. Die Preise für die genutzten Dienstleistungen von PostFinance werden jeweils per Ende Monat verrechnet. Der Kunde sorgt dafür, dass auf dem entsprechenden Gebührenkonto genügend Deckung vorhanden ist.

1.6 Begriffsdefinitionen

Begriff	Abkürzung	Definition
Einzahlungsschein	ES	Einzahlungsschein ohne Referenznummer, wird als Ersatz verwendet, wenn eine Zahlung nicht mit dem ESR-Beleg eingelesen werden kann.
	ESR	Einzahlungsschein mit Referenznummer
	ESR+	Einzahlungsschein mit Referenznummer ohne vorgedruckten Betrag
	ESR eigenes Konto	Bareinzahlungen mit ESR auf das eigene Konto. Es gibt eine gewisse Anzahl Transaktionen, bei welchen keine Bareinzahlungstaxen belastet werden. Ist nur für Kunden zulässig, die Bargeld einnehmen (z. B. Verkaufsläden).
Postwerktag		Als Postwerktag gelten die Wochentage Montag bis Freitag. Ausnahmen bilden die allgemeinen Feiertage (Kanton Bern).
International Organization for Standardization	ISO	Die Internationale Organisation für Normung – kurz ISO – ist die internationale Vereinigung von Normungsorganisationen und erarbeitet internationale Normen in diversen Bereichen.
ISO-20022-Standard		Dieser Standard der International Organization for Standardization (ISO) hat sich zum Ziel gesetzt, eine weltweite Konvergenz von bereits existierenden und neuen Nachrichtenstandards aus den verschiedenen Bereichen der Finanzindustrie herbeizuführen. ISO 20022 umfasst neben Nachrichten des Zahlungsverkehrs und Kontoreportings auch weitere Bereiche wie den Wertpapierhandel, den Aussenhandel oder das Treasury.
Additional Optional Services	AOS	Optionale Zusatzleistungen mit dem Standard ISO 20022, die von Finanzinstitut zu Finanzinstitut variieren können.
camt-Meldungstypen	camt	camt ist die Abkürzung für Cash Management. Diese XML-basierten Meldungstypen dienen als Reporting zwischen Bank und Kunde gemäss den Definitionen des ISO-20022-Standards.
Extensible Markup Language	XML	Extensible Markup Language (XML) ist ein Dateiformat.
Bank Transaction Code	BTC	Im Element BTC ist die Buchungsart definiert. Es handelt sich um eine extern definierte Codeliste. In der Schweiz ist der Code auch als Geschäftsvorfall-Code bekannt.
Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication	SWIFT	Genossenschaftliches Unternehmen internationaler Banken, das ein globales Telekommunikationsnetz betreibt sowie Standards für die elektronische Zusammenarbeit definiert.
Business Identifier Code	BIC	Ein Business Identifier Code (BIC) ist ein von SWIFT vergebener 8- oder 11-stelliger Code (ISO 9362), mit dem jeder direkt oder indirekt teilnehmende Partner (Finanzinstitut, Unternehmen usw.) eindeutig identifiziert werden kann.
Swiss Infrastructure and Exchange	SIX	SIX Group. Finanzdienstleister der Schweiz.
European Payments Council	EPC	Koordinations- und Entscheidungsgremium der europäischen Bankenindustrie für den Zahlungsverkehr ist der European Payments Council (EPC). Dieser entwickelt u.a. die Verfahren für SEPA-Überweisungen und SEPA-Lastschriften, die helfen, den integrierten Euro-Zahlungsverkehrsmarkt zu realisieren.
Single Euro Payments Area	SEPA	Der einheitliche Euro-Zahlungsraum (Single Euro Payments Area, SEPA) ist das Gebiet der EU/EWR-Länder und der Schweiz, in dem Bürger, Unternehmen und andere Wirtschaftsakteure Zahlungen in Euro tätigen und entgegennehmen können, unabhängig davon, ob diese innerhalb der Landesgrenzen oder über diese hinaus abgewickelt werden, und zwar zu gleichen Bedingungen und mit gleichen Rechten und Verpflichtungen – unabhängig vom jeweiligen Ort.

2. Dienstleistungsangebot

2.1 Funktionsweise

Der Kunde fakturiert die Rechnungen. Die ESR werden mit Referenznummer bedruckt. Die Referenznummer beinhaltet die Angaben des Schuldners (z. B. Kundennummer und Fakturanummer). Anhand dieser Referenznummer kann der ESR-Kunde den Einzahler eindeutig identifizieren. Die Referenznummer kann max. 26 Positionen beinhalten plus die Prüfziffer. Der ESR-Kunde kann den Inhalt der Referenznummer frei wählen. Es dürfen keine Mitteilungen angebracht werden, da die Kodierzeile der ESR-Belege eingelesen wird. Der Kunde bekommt ein Auslieferungsfile, das alle notwendigen Angaben enthält, die benötigt werden, um die Zahlungen automatisch verbuchen zu können.

2.1.1 Einzahlungsschein mit Referenznummer (ESR) in CHF oder EUR

Der ESR ist ideal für grössere Belegvolumen. In der Referenznummer/ Kodierzeile sind alle Daten enthalten, die für die Buchhaltung wichtig sind. Es werden keine Belegbilder ausgeliefert.

- Fixe Beträge können vorgegeben werden oder das entsprechende Feld wird leer gelassen und kann von Hand ausgefüllt werden.
- Der Schuldner kann wählen, ob er am Postschalter, per Zahlungsauftrag, elektronisch mittels E-Finance oder E-Banking einzahlen möchte.

Elektronisch versendete ESR können nicht am Postschalter oder per Zahlungsauftrag einbezahlt werden.

- Alle Zahlungsbelege werden an PostFinance geliefert, verarbeitet und anschliessend gutgeschrieben.
- Die Auslieferung der Gutschriftsdaten erfolgt elektronisch und ist kostenlos.
- PostFinance empfiehlt dringend, vor dem ersten Versand der Belege einen kostenlosen Test durchzuführen.
- ESR in CHF und in EUR sind ausschliesslich in der Schweiz zu verwenden, da im Ausland nicht die entsprechende Infrastruktur für die Verarbeitung der Belege vorhanden ist.

2.1.2 Eigenschaften der Dienstleistung

- Elektronische Verbuchung der Gutschriftsdaten in der Buchhaltungssoftware inkl. Mahnwesen
- Sichere und kostengünstige Zahlungsabwicklung
- Das Grundangebot der ESR ist kostenlos
- Einfache Debitorenkontrolle
- ESR in EUR sind im Aufbau und in der Handhabung gleich wie diejenigen in CHF
- PostFinance bietet ein beschränktes Angebot an ESR-Belegen an. Detaillierte Angaben s. Dokumentation «Preise und Konditionen für Geschäftskunden»

2.1.3 Avisierung elektronische Kontodokumente nach ISO-Standard

Mit der Umstellung der Zahlungsverkehrsformate auf ISO-20022-Standard stehen folgende Angebote für Kontoauszüge und Detailavisierungen zur Verfügung.

Elektronische Kontodokumente bei PostFinance			
Kontoauszug	ISO-20022-Kontoauszug camt.053 – mit/ohne Belegbild	SWIFT-Kontoauszug MT940 – mit/ohne Belegbild	PDF-Kontoauszug – mit Belegbild
Avisierungsangebote (ISO 20022)	Avisierung im Kontoauszug camt.053 – Transaktionsdetails integriert im camt.053		
	Separate Detailavisierung camt.054 je Produkt – ESR – ASR – ES (mit/ohne Belegbild) – CH-DD-Lastschrift – SEPA-Lastschrift		
Intraday-Kontobewegungen	ISO-20022-Intraday-Kontobewegungen camt.052	SWIFT-Intraday-Kontobewegungen MT942	
Gutschrift- und Lastschriftanzeigen	ISO-20022-Gutschrift- und Lastschriftanzeigen camt.054	SWIFT-Gutschrift- und Lastschriftanzeigen MT900/910	

Mit den ISO-20022-Angeboten ist eine Buchhaltungssoftware die Voraussetzung für die ESR-Verarbeitung.

2.2 Prozessschritte

- Der Kunde verfügt über die geeignete Buchhaltungssoftware
- Fakturierung der Zahlungen
- Die ESR werden gedruckt und versendet
- Nach erfolgtem Zahlungseingang bekommt der Kunde das Auslieferungsfile mit den notwendigen Angaben zur Verbuchung der Transaktionen
- Das Auslieferungsfile wird vom Kunden in die Buchhaltungssoftware eingelesen

3. Voraussetzungen, Test und Inbetriebnahme

3.1 Voraussetzungen

Damit die Kunden vom Angebot der Testunterstützung profitieren können, wird empfohlen, sich direkt an den zuständigen Kundenberater zu wenden, insbesondere wenn es sich um die ISO-20022-Angebote handelt. Ziel ist, sich im Rahmen der Migration Zahlungsverkehr Schweiz auf die Umstellung vorzubereiten.

3.1.1 Belegtest

Mit dem Belegtest wird die Qualität der Belege geprüft, damit die Rejectkosten vermindert werden können. Er dient der Kontrolle des Arbeitsablaufs der ESR-Verarbeitung, ist kostenlos und dringend zu empfehlen:

- vor dem ersten Belegversand
- für jede einzelne ESR-Kundennummer
- für jede einzelne Belegart
- bei Programmänderungen, welche die Beschriftung der Kodierzeile betreffen, oder wenn die ESR-Software in grösserem Umfang überarbeitet wird (z. B. Konversion)
- bei hoher Rejectquote
- bei jeder Neuauflage

3.1.2 Testanforderungen

- 5 vollständige, mit Printer beschriftete ESR/ESR+ mit allfälligem Anhang (nur visuelle Prüfung der Belege)
- Je mindestens 30, maximal 50 beschriftete ESR und/oder ESR+ Verarbeitungsbelege mit unterschiedlichen Referenznummern (ESR+ ohne Beträge), damit die Belege eingelesen werden können und bei positivem Testresultat auf Wunsch ein File ausgeliefert werden kann

3.1.3 Testdatenauslieferung

Testauslieferungen werden benötigt, um zu prüfen, ob die eingelesenen Daten in der Buchhaltungssoftware verarbeitet werden können. Die ausgelieferten Files enthalten auch rejectierte, stornierte und korrigierte Records. Somit ist sichergestellt, dass der Kunde seine Buchhaltungssoftware gemäss Vorgaben von PostFinance programmiert hat.

- Eine Testauslieferung kann über die Kanäle E-Finance, FDS, H-Net, Connect Direct, SWIFT FileAct oder als E-Mail ausgeliefert werden.
- Nur auf Verlangen des Kunden und wenn die Testresultate der Belegprüfung positiv ausgefallen sind, wird eine Testauslieferung erstellt.
- Testfiles und Testmails werden getrennt von den produktiven Daten ausgeliefert.
- Von Testdatenauslieferungen können keine Datenkopien erstellt werden. Für die erneute Auslieferung von Testdaten benötigt PostFinance weitere ESR-Belege.

Mit dem Wechsel oder der Vorbereitung auf das ISO-20022-Angebot ist eine Testauslieferung mit E-Mail nicht mehr möglich.

3.1.4 Testresultat

Das Testresultat wird dem Kunden oder seiner Verarbeitungsstelle schriftlich mitgeteilt.

3.1.5 Hilfsmittel für die Kontrolle der Kodierzeile

Für die Kontrolle der Belege und der Kodierzeile gibt PostFinance auf Wunsch folgendes Hilfsmittel ab (Preis auf Anfrage):

- Raster zur Kontrolle von Aufbau und Positionierung der Kodierzeile der verschiedenen ESR-Belege (z. B. ESR/ESR+ usw.)

3.1.6 Häufigste Fehler auf ESR-Belegen

Die Übersicht der häufigsten Fehler ist unter 4.5.8 aufgeführt.

3.2 Testverfahren, Empfehlungen von PostFinance

Wählt der Kunde einen neuen Auslieferungskanal oder wechselt er auf die ISO-20022-Angebote, ist es empfehlenswert, vorgängig Tests durchzuführen. Mit den Tests ist gewährleistet, dass die Buchhaltungssoftware des Kunden auch weiterhin ESR-Transaktionen automatisch verarbeiten kann.

3.2.1 Produktiver Kundentest

Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, von seinen produktiven Auslieferungsdaten Testfiles zu bestellen. Diese Files werden als «Test» gekennzeichnet. Die Tests können für zwei Monate bestellt werden. Bitte beachten, dass es sich hier um produktive Daten zu Testzwecken handelt. Der Kunde muss darum besorgt sein, dass die Daten sorgfältig behandelt werden.

3.2.2 Abhängigkeit

Belegtests und produktive Kundentests können nicht gleichzeitig erfolgen.

3.3 Inbetriebnahme

Nach erfolgreichem Abschluss der Testaktivitäten kann der produktive Betrieb aufgenommen werden.

4. Betrieb

4.1 Ansprechpartner

Elektronische Dienstleistungen

Telefon +41 848 848 424
 Telefax +41 58 667 66 00
 E-Mail ELDL@postfinance.ch











Test und Gut zum Druck

PostFinance AG
 Backoffice Dienstleistungen ZV
 Engehaldenstrasse 35
 3030 Bern

Nachforschungen

PostFinance AG
 Nationale Abklärungen
 3030 Bern
 Telefon +41 58 667 97 61
 Telefax +41 58 667 62 74

4.2 Lieferzeiten und Fristen

	Tag -1	Tag 0	Tag +1	Tag +2
Poststelle				
Zahlungsauftrag (ZAG)		 		
Alle elektronischen Zahlungen (z. B. EZAG)		 		

 Lastschrift  Gutschrift  Verarbeitung

4.2.1 Periodizität der Auslieferung

Die Zahlungseingänge werden täglich auf dem Konto des Kunden gutgeschrieben (pro ESR-Kundennummer eine Sammelgutschrift), unabhängig von der gewählten Periodizität. Mit ISO 20022 gibt es mindestens eine Sammelgutschrift pro ESR-Kundennummer. Bei einem Volumen über 100'000 Transaktionen gibt es aus technischen Gründen ein Folgefile mit der entsprechenden Sammelgutschrift.

Nach der Tagesverarbeitung werden die Datenauslieferungen erstellt. Die Periodizität der Datenauslieferung kann je Auslieferungsnummer frei gewählt werden.

Periodizitäten für nicht migrierte Teilnehmer

- a) an jedem Postwerktag (ausgenommen Auslieferung E-Mail im PDF-Format, ESR-Liste)
- b) an 1 bis 4 bestimmten Postwerktagen pro Woche
- c) ein- oder zweimal monatlich an einem beliebigen Postwerktag; am Monatsende ist es immer der letzte Postwerktag
- d) am vorletzten Postwerktag, in der übrigen Zeit an 1 oder 2 bestimmten Postwerktagen pro Woche
- e) für besondere Zwecke (z. B. Revision) ist es möglich, ausserhalb der Periodizitäten eine Datenauslieferung auf ein bestimmtes Datum zu verlangen (max. 12 Sonderauslieferungen pro Jahr möglich). Die Sonderauslieferung ist kombinierbar mit den Periodizitäten b)–d).

Periodizitäten für migrierte Teilnehmer

- a) an jedem Postwerktag
- b) an 1 bis 4 bestimmten Postwerktagen pro Woche (ausgenommen camt.053)
- c) wöchentlich
- d) halbmonatlich, Auslieferung am 15. Kalendertag und am vorletzten Postwerktag des Monats, für Kontoauszug (camt.053) am letzten Postwerktag des Monats
- e) monatlich, Auslieferung am vorletzten Postwerktag des Monats, für Kontoauszug (camt.053) am letzten Postwerktag des Monats

- Für jeden Kunden wird am vorletzten Postwerktag des Jahres automatisch eine Auslieferung erstellt (Ausnahme: Periodizität täglich). Somit ist gewährleistet, dass die Kunden alle Gutschriften bis und mit 31. Dezember verbuchen können. Ausnahme: Kontoauszug mit Detailavisierungen (camt.053), hier findet die Auslieferung am 1. Januar statt.
- Wenn der Monatsletzte auf ein Wochenende oder Feiertag (Kanton Bern) fällt, werden bei PostFinance interne Buchungen und Monatsabschlüsse gemacht (ausserordentlicher Bilanztag). Diese Daten sind in der nächsten Auslieferung (gem. Periodizität) enthalten. Auf den Kontoauszügen sind zwei Gutschriftstotale pro ESR-Kundennummer ersichtlich (Datum des ausserordentlichen Bilanztages und erster Postwerktag des neuen Monats). Diese internen Buchungen von PostFinance haben keine Relevanz auf die Gutschriften der ESR-Daten.
- Die Auslieferung der Daten kann während einer gewissen Zeit unterbrochen werden (z. B. Ferien). Dies ist der Kontaktperson zu melden. Nach der Beendigung der Suspendierung werden die Daten in einer Auslieferung zusammengefasst.
- Wenn keine Transaktionen erfolgt sind, wird keine Auslieferung erstellt.

4.3 Spezifikationen

4.3.1 Identifikation des ESR-Kunden

Für die Bearbeitung der ESR wird dem Kunden eine ESR-Kundennummer zugeteilt. Der Kunde kann mehrere ESR nutzen, es sind aber unterschiedliche Bezeichnungen nötig. Die ESR müssen währungsrein sein, das heisst, ESR in CHF (z. B. **01**-162-8) und in EUR (z. B. **03**-162-5) haben unterschiedliche Teilnehmernummern. Sie müssen auch optisch unterschieden werden können.

4.3.2 ESR-Belege

Der ESR-Beleg besteht aus dem Verarbeitungsteil (wird für die Verarbeitung verwendet) und dem Empfangsschein (bleibt beim Zahlungspflichtigen). Verarbeitungsteil und Empfangsschein müssen durch Perforation trennbar sein.

4.3.3 Belegarten

Es werden verschiedene Belegarten angeboten. Die Belege im Dokument sind nicht massstabsgetreu abgebildet und dürfen deshalb nicht als Vorlage verwendet werden.

4.3.3.1 ESR (mit vorgedruckter Betragsangabe)

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 CHF</p> <p>3949 . 75</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da 21000000003139471430009017</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 9400 Rorschach</p> <p>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</p>	<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 CHF</p> <p>3949 . 75</p> <p>609</p>	<p>Keine Mitteilungen anbringen Pas de communications Non aggiungete comunicazioni</p> <p>Referenz-Nr./N° de référence/N° di riferimento 21 0000 00003 13947 14300 09017</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 9400 Rorschach</p>	<p>04.2006 IR</p> <p>442.06</p>
<p>0100003949753>210000000003139471430009017+ 010001628></p>			

Die Betragsfelder können gerahmt oder geboxt sein. Der Betrag muss nicht exakt in den Boxen eingetragen sein.

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 03-162-5 EUR</p> <p>440 . 00</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da 96111690000006600000009284</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 9400 Rorschach</p> <p>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</p>	<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 03-162-5 EUR</p> <p>440 . 00</p> <p>EURO 701</p>	<p>Keine Mitteilungen anbringen Pas de communications Non aggiungete comunicazioni</p> <p>Referenz-Nr./N° de référence/N° di riferimento 96 11169 0000 00660 0000 09284</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 9400 Rorschach</p>	<p>04.2006 IR</p> <p>442.41</p>
<p>2100000440001>96111690000006600000009284+ 030001625></p>			

4.3.3.2 ESR+ (ohne vorgedruckte Betragsangabe)

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 CHF</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da 250000000000135678765455541</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 9400 Rorschach</p> <p>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</p>	<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 CHF</p> <p>609</p>	<p>Keine Mitteilungen anbringen Pas de communications Non aggiungete comunicazioni</p> <p>Referenz-Nr./N° de référence/N° di riferimento 25 00000 00000 13567 87654 55541</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 9400 Rorschach</p>	<p>04.2006 IR</p> <p>442.06</p>
<p>042>250000000000135678765455541+ 010001628></p>			

Die Betragsfelder müssen zwingend geboxt sein. Der handschriftlich eingetragene Betrag muss exakt in die Boxen geschrieben werden.

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 03-162-5 EUR</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da 96111690000006600000009284</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 9400 Rorschach</p> <p>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</p>	<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 03-162-5 EUR</p> <p>EURO 701</p>	<p>Keine Mitteilungen anbringen Pas de communications Non aggiungete comunicazioni</p> <p>Referenz-Nr./N° de référence/N° di riferimento 96 11169 00000 00660 00000 09284</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 9400 Rorschach</p>	<p>04.2006 IR</p> <p>442.41</p>
<p>319>96111690000006600000009284+ 030001625></p>			

4.3.3.3 ESR zur Gutschrift auf das eigene Konto

Bis zu 20 Einzahlungen pro Monat auf das eigene Konto erfolgen kostenlos. Darunter fallen auch Zahlungen von Zweigstellen oder Filialen an den Hauptsitz, unabhängig davon, bei welcher Poststelle sie getätigt werden.

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 CHF</p> <p>□□□□□ 3949 . 75</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da 21000000003139471430009017</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</p>	<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 CHF</p> <p>□□□□□ 3949 . 75</p> <p>Auf eigenes Konto 609</p>	<p>Keine Mitteilungen anbringen Pas de communications Non aggiungete comunicazioni</p> <p>Referenz-Nr./N° de référence/N° di riferimento 21 0000 00003 13947 14300 09017</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p>	<p>04.2006 IR</p> <p>442.06</p>
<p>1100003949754>210000000003139471430009017+ 010001628></p>			

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 03-162-5 EUR</p> <p>□□□□□ 440 . 00</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da 96111690000006600000009284</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</p>	<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 03-162-5 EUR</p> <p>□□□□□ 440 . 00</p> <p>Auf eigenes Konto 701</p>	<p>Keine Mitteilungen anbringen Pas de communications Non aggiungete comunicazioni</p> <p>Referenz-Nr./N° de référence/N° di riferimento 96 11169 00000 00660 00000 09284</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p>	<p>04.2006 IR</p> <p>442.41</p>
<p>2300000440009>96111690000006600000009284+ 030001625></p>			

4.3.3.4 Nicht zur Zahlung bestimmte ESR

ESR, die nicht zur Zahlung bestimmt sind, z. B. Null-, Kredit-, Ergänzungsrechnungen usw., werden besonders beschriftet, damit keine Verwechslungen mit den übrigen ESR möglich sind.

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 CHF</p> <p>X X X X X X X X X X . X X ④</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 9400 Rorschach</p> <p>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</p>	<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 CHF</p> <p>X X X X X X X X X X . X X ④</p> <p>609</p>	<p>NICHT ZUR ZAHLUNG VERWENDEN</p> <p>Keine Mitteilungen anbringen ① Pas de communications Non aggiungete comunicazioni</p> <p>Referenz-Nr./N° de référence/N° di riferimento ②</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Rutschmann Pia ③ Marktgasse 28 9400 Rorschach</p> <p>⑤</p>	<p>04_2006 IR</p> <p>442.06</p> <p>010001628></p>

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 03-162-5 EUR</p> <p>X X X X X X X X X X . X X ④</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 9400 Rorschach</p> <p>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</p>	<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 03-162-5 EUR</p> <p>X X X X X X X X X X . X X ④</p> <p>EURO 701</p>	<p>NICHT ZUR ZAHLUNG VERWENDEN</p> <p>Keine Mitteilungen anbringen ① Pas de communications Non aggiungete comunicazioni</p> <p>Referenz-Nr./N° de référence/N° di riferimento ②</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Rutschmann Pia ③ Marktgasse 28 9400 Rorschach</p> <p>⑤</p>	<p>04_2006 IR</p> <p>442.41</p> <p>030001625></p>

Legende

- ① ① = fakultativ
- ② ② = leer lassen
- ③ ③ = fakultativ
- ④ ④ = ebenfalls im Betragsfeld des Empfangsscheins
- ⑤ ⑤ = mit Ausnahme der ESR-Kundennummer muss die Kodierzeile leer bleiben

4.4 Mutationen Kundendaten

Mutationen sind der Kontaktperson 3 Postwerkstage vor Inkrafttreten bekannt zu geben:

In schriftlicher Form

- Gutschriftskonto
- Gebührenkonto
- Adressänderung
- Wechsel der Verarbeitungsstelle

In mündlicher Form

- Belegarten
- Datenmedienwechsel
- Periodizität der Auslieferung
- ESR-Bezeichnung

4.5 Avisierung/Datenauslieferung der Zahlungseingänge

Dieses Kapitel behandelt die zum Versand genutzten Datenmedien, die Auslieferung mit mehreren ESR sowie die Sortierung. Die Datenauslieferung erfolgt jeweils nur mit einem Datenmedium. Auslieferungen über mehrere Kanäle sind nicht zulässig, damit Doppelverarbeitungen verhindert werden.

4.5.1 Datenmedien

Die Auslieferung der ESR-Daten ist mit folgenden Medien möglich:

- **E-Finance**
- **Filetransfer für Geschäftskunden**
 - Direkter Netzanschluss (FDS = File Delivery Services)
 - Partnernetz (FDS)
 - Telebanking Server (TBS), z. B. Mammut, Office Wings u.a.
 - H-Net
 - SWIFT FileAct

Die Daten sind am Folgetag der gewählten Periodizität spätestens um 6.00 Uhr abholbereit.

E-Finance Download	File steht während 15 Monaten zur Verfügung, abgeholte Daten werden nach 30 Tagen gelöscht.
Direkter Netzanschluss (FDS) Partnernetz (FDS) H-Net	File (ungeachtet, ob abgeholt oder nicht) steht dem Kunden während 9 Tagen zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, abgeholte Files zu löschen.
Telebanking Server (TBS)	File bleibt so lange auf dem Server, bis die Daten abgeholt werden. Nach dem Download sind die Daten nicht mehr ersichtlich.
SWIFT FileAct	File wird dem Kunden zugestellt. Die Daten des quittierten Auslieferungsfiles werden gelöscht.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Kontaktcenter von PostFinance, Telefon +41 848 848 424.

4.5.2 Auslieferung mit mehreren ESR

Bestehende Auslieferungen

Daten von verschiedenen ESR-Kundennummern an die gleiche Verarbeitungsstelle können mit einem Datenmedium ausgeliefert werden. In diesem Fall wird je ESR-Kundennummer ein Totalrecord erstellt, jedoch nie ein Datenmedientotal.

Auslieferungen von migrierten Teilnehmern

Die Daten von mehreren ESR-Kundennummern können entweder in einem File zusammengefasst oder einzeln je Kundennummer ausgeliefert werden. Zusammenfassungen von mehreren ESR-Kundennummern sind nur möglich, wenn sie mit dem gleichen Gutschriftskonto verknüpft sind. Pro ESR-Kundennummer wird mit ISO-Standard ein C-Level erstellt. Dieser entspricht der Buchung auf dem Kontoauszug. Die Details der Transaktion werden im D-Level abgebildet, und zwar pro Transaktion ein D-Level.

4.5.3 Sortierung der Daten

Bisherige Sortierung

Die Daten werden aufsteigend nach ESR-Kundennummern, Referenznummern und bei gleich lautenden Referenznummern nach Transaktionsarten sortiert.

Sortierung mit ISO 20022

Da eine automatisierte Verarbeitung der Daten erfolgt, kann auf eine Sortierung bei der Auslieferung verzichtet werden.

4.5.4 Korrekturen und Stornobuchungen

Betragsunterschiede Kodierzeile/Betragsfeld

Der Betrag im Betragsfeld und in der Kodierzeile muss übereinstimmen. Eine Abweichung ergibt sich, wenn der Betrag im Betragsfeld vom Einzahler abgeändert wird oder wenn der ESR fehlerhaft beschriftet ist. Dem Kunden wird in der Regel der Betrag im Betragsfeld gutgeschrieben.

Bisherige Berichtigung von ausgelieferten Daten

Damit der Kunde möglichst rasch im Besitz seiner Daten ist, werden fehlerfrei gelesene Daten ohne Nachkontrolle ausgeliefert. Korrekturen und Storni sind im Nachhinein möglich (s. 5.2.2 Transaktionsartcodes).

Berichtigung von ausgelieferten Daten mit ISO-20022-Standard

Die fehlerfrei gelesenen Daten werden ohne Nachkontrolle ausgeliefert. Korrekturen und Storni sind im Nachhinein möglich. Die Korrekturen und Storni werden jeweils mit einem eigenen C-Level ausgewiesen. Die Details des Stornos und/oder der Korrektur werden im D-Level abgebildet, und zwar pro Storno/Korrektur ein D-Level.

Dem Kunden wird empfohlen, sich bei zweifelhaften Zahlungen (Doppelzahlungen usw.) an seine Kontaktperson zu wenden, bevor er eine endgültige Bereinigung veranlasst.

4.5.5 Auslieferung der ESR-Belege

Die ESR-Belege werden dem Kunden nicht ausgeliefert, sie bleiben im Besitz von PostFinance und werden elektronisch archiviert.

4.5.6 Gutschrift der Beträge

Die Gutschrift erfolgt täglich auf das vom Kunden bekannt gegebene Postkonto.

4.5.7 Abstimmung

Bestehende Abstimmung von ausgelieferten Daten

Die Abstimmung der Gutschriften auf dem Konto ist möglich, indem die Totalrecords der Auslieferungen mit den entsprechenden Sammelgutschriften auf den Kontoauszügen verglichen werden. In den Gutschriftenrecords Typ 3 und Typ 4 (Handbuch «Recordstrukturen Elektronische Dienstleistungen») ist das Gutschriftendatum aufgeführt.

Dieses Datum ist auch auf dem Kontoauszug ersichtlich und stimmt in der Regel mit dem Gutschriftendatum der Auslieferung überein.

Abstimmung von ausgelieferten Daten mit ISO-20022-Standard

Die Abstimmung der Gutschriften auf dem Konto ist möglich, indem die Totalrecords (C-Level) der Auslieferungen der ESR-Detailavisierungen (camt.054) mit den entsprechenden Sammelgutschriften auf den camt.053-Kontoauszügen (C-Level) verglichen werden. Im camt-File ist das Gutschriftendatum aufgeführt. Bei camt.053-Kontoauszügen mit Detailavisierung ist der Totalbetrag ebenfalls im C-Level ersichtlich.

Festgestellte Differenzen sind unverzüglich der Kontaktperson zu melden.

Abstimmung von ausgelieferten Daten (migriert mit Typ 3 oder Typ 4)

Die Abstimmung der Gutschriften auf dem Konto und der Auslieferung ist möglich. Wichtig: auf dem Kontoauszug sind jeweils die Sammelgutschriften, -korrekturen und -storni separat aufgeführt. In der Auslieferung gibt es nur einen Totalrecord in dem die Gutschriften, Korrekturen und Storni enthalten sind.

4.5.8 Rejects (Rückweisungen)

ESR, die nicht den Vorgaben von PostFinance entsprechen, können bei der Verarbeitung Probleme verursachen. Diese Belege können nicht automatisiert verarbeitet werden, die Nachbearbeitung erfolgt manuell. PostFinance empfiehlt den kostenlosen Belegtest (s. Kapitel 3), damit Rejects vermieden werden.

Die wichtigsten Ursachen für rejectierte Belege sind:

- ESR, deren Kodierzeile nicht vollständig maschinell erkennbar ist (z. B. nicht lesbare Zeichen)
- ESR, die manuell bearbeitet werden müssen (z. B. falsche Prüfziffern, Kodierzeilenaufbau, Positionierung)
- Zahlungen, bei denen der ESR-Originalbeleg nicht automatisiert verarbeitet werden kann (z. B. zerknitterter oder verschmutzter Beleg)
- Kodierzeile nicht OCR-B1-Schrift
- ESR-Belege nicht korrekt geschnitten, dadurch falsche Positionierung der Kodierzeile
- zu schwacher oder unregelmässiger Druck
- elektronisch versendete ESR

Damit der Kunde (oder seine Verarbeitungsstelle) stets über die Qualität der Belege Kenntnis hat, wird er über die rejectierten ESR informiert. Somit können die Rejectursachen möglichst rasch untersucht und behoben werden. Im Auslieferungsfile (Feld Rejectcode) werden die fehlerhaften Belege ausgewiesen:

0 = kein Reject

1 = Reject

5 = Massenreject

Records mit Code 1 gelten als Rejects und werden dem Kunden gemäss Preise und Konditionen für Geschäftskunden verrechnet.

4.5.9 Rekonstruktionen

Rekos (Rekonstruktionen) werden benötigt bei Datenverlust, Revisionen, Beschädigung der Originalauslieferung usw. Die Rekos entsprechen der Originalauslieferung. Rekos mit dem ISO-20022-Angebot können rückwirkend während zwei Jahren bestellt werden.

Rekos können bei der Kontaktperson bestellt werden. Für die Bestellung sind die Auslieferungsnummer, allenfalls die ESR-Kundennummer, der Totalbetrag sowie das Erstellungsdatum der Auslieferung anzugeben. Reko-bestellungen werden am gleichen Tag erstellt. Nach 17 Uhr bestellte Rekos können erst am Folgetag erstellt werden. Der Kunde sollte bei der Bestellung einer Reko mitteilen, warum er das Datenmedium nicht verarbeiten konnte, da allenfalls ein technisches Problem vorliegen könnte. PostFinance behält sich das Recht vor, einen Preis zu verlangen.

Reko-Files werden getrennt von den produktiven Daten ausgeliefert und mit einem «R» gekennzeichnet. Ausnahme: TBS-Auslieferungen.

4.5.10 Auslieferung nach ISO-Standard

Format	Avisierungsart	Auslieferungskanäle	Periodizitäten
Kontoauszug camt.053 mit Detailavisierung	In diesem Kontoauszug sind die ESR-Files in einem separaten C-Level aufgeführt und können automatisiert verarbeitet werden. Die Details der Transaktionen sind im D-Level abgebildet.	E-Finance Telebanking Server (TBS) File Delivery Services (FDS) H-Net SWIFT FileAct	Täglich 1 × wöchentlich Halbmonatlich (am 15. Kalendertag und am letzten Postwerktag des Monats) Monatlich (am letzten Postwerktag des Monats)
Kontoauszug camt.053 mit separater Detailavisierung camt.054	In diesem Kontoauszug sind die ESR-Files als Sammelgutschriften in einem separaten C-Level aufgeführt. Details zu den einzelnen Transaktionen sind nicht enthalten, diese sind in den separaten Detailavisierungen camt.054 aufgeführt.		
Separate ESR-Detailavisierung camt.054	Für alle ESR, die dem gleichen Gutschriftskonto zugeordnet sind, ist im File je ein C-Level aufgeführt. Die Details der Transaktionen sind im D-Level abgebildet.	E-Finance Telebanking Server (TBS) File Delivery Services (FDS) H-Net SWIFT FileAct	Täglich 1 × wöchentlich max. 4 × pro Woche Halbmonatlich (am 15. Kalendertag und am vorletzten Postwerktag des Monats) Monatlich (am vorletzten Postwerktag des Monats)

4.6 Zahlungen ohne Original-ESR

In folgenden Fällen werden Zahlungen ohne Originalbeleg in Auftrag gegeben.

4.6.1 Zahlungen aus dem beleglosen Zahlungsverkehr

- Der Schuldner oder die von ihm beauftragte Verarbeitungsstelle erfasst die ESR-Daten und reicht sie mit einem Datenmedium ein.
- Der Schuldner erfasst die Zahlungen elektronisch (E-Finance oder E-Banking).

Die angelieferten ESR-Daten werden auf formale Richtigkeit geprüft. Elektronische Zahlungsaufträge mit fehlenden, fehlerhaften oder mit Wert «0» ausgefüllten Referenznummern werden an die Datenmediensstelle zurückgewiesen. Stimmt die Prüfziffer trotz fehlerhaft erfasster Referenznummer, kann erst der Kunde den Fehler erkennen.

4.6.2 Nicht maschinell verarbeitbare Originalbelege

Der ESR-Beleg ist:

- angerissen
- mit Klebeband beklebt
- im Betragsfeld korrigiert
- nicht vorhanden, es wurde der Empfangsschein vorgelegt

Solche Belege müssen manuell verarbeitet werden, können jedoch als ESR ausgeliefert werden.

4.6.3 Roter Einzahlungsschein (ES) als Ersatz eines ESR-Originalbelegs

Der Schuldner oder die Aufgabestelle verwendet einen roten Einzahlungsschein mit Angabe der ESR-Kundennummer und der Referenznummer, wenn:

- der ESR-Originalbeleg nicht mehr vorhanden ist
- der Schuldner einen anderen als den vorgegebenen Betrag bezahlen will

Falls die Belege nicht als ESR verarbeitet werden können (z. B. fehlende Referenznummer, am Aufhebungstag einbezahlte ESR am Postschalter), werden sie mit der Kontonummer ergänzt und dem Gebührenkonto gutgeschrieben. Diese Zahlungen können nicht auf dem ESR-Datenmedium ausgeliefert werden, sondern werden dem Kunden als rote Einzahlungsscheine avisiert.

4.7 Nachforschungen

Die Begehren um Nachprüfung von Daten sind schriftlich an PostFinance, Nationale Abklärungen zu leiten oder mündlich der Kontaktperson zu melden. Alle benötigten Angaben sind im File ersichtlich.

Bestehende Formate

4.7.1 ESR in CHF mit Record Typ 3

- ESR-Kundennummer
- Referenznummer
- Betrag
- Aufgabereferenz
- Aufgabedatum
- Verarbeitungsdatum
- ID-Schlüssel

4.7.2 ESR in CHF und EUR mit Record Typ 4

- ESR-Kundennummer
- Referenznummer
- Betrag
- Referenz Finanzinstitut
- Aufgabedatum
- Verarbeitungsdatum

4.7.3 Auslieferung mit ISO-20022-Standard (camt.053 und camt.054)

AccountServicerReference <AcctSvcrRef> vom D-Level der entsprechenden camt Meldung

Nachforschungen sind kostenpflichtig.

4.8 Kündigung

4.8.1 Kündigung der Dienstleistung durch Kunde

Die Kündigung muss schriftlich und mit rechtsgültiger Unterschrift erfolgen. Im Kündigungsschreiben muss das Aufhebungsdatum und wenn möglich der Kündigungsgrund aufgeführt sein.

Ab dem Kündigungsdatum werden keine ESR mehr verarbeitet. Die Einzahlungen werden zurückgewiesen. Ausnahmen sind die am Aufhebungstag bei den Poststellen einbezahlten ESR.

Bestehende Handhabung

Alle bis zum Aufhebungsdatum eingelesenen Belege werden nach der Aufhebung mit einer Sonderauslieferung ausgeliefert. Der Kunde verpflichtet sich, die Daten sofort nach Erhalt zu verarbeiten.

Handhabung der migrierten Teilnehmer

Alle bis zum Aufhebungsdatum eingelesenen Belege werden dem Kunden gleichentags mit einer Sonderauslieferung übermittelt.

Der Kunde verpflichtet sich, die Daten sofort nach Erhalt zu verarbeiten.

Ein ESR kann für den bisherigen Kunden reaktiviert werden. Aufgehobene ESR werden nicht für andere Firmen weiterverwendet.

4.8.2 Kündigung der Dienstleistung durch PostFinance

PostFinance behält sich das Recht vor, ESR aufzuheben (z. B. bei mässiger Nutzung).

5. Technische Spezifikationen

5.1 Unterstützte ISO-Versionen

PostFinance unterstützt die von SIX Interbank Clearing aktuelle und die zuletzt gültige Version der publizierten Business Rules und Implementation Guidelines. Diese Schweizer Empfehlungen basieren auf den Dokumenten von ISO und EPC und geben Auskunft über die unterstützten ISO-Versionen. Die Schweizer Business Rules und Implementation Guidelines stehen unter www.iso-payments.ch als Download zur Verfügung.

5.2 Kanalspezifische Dateinamen

Das nachfolgende Kapitel beschreibt die Dateinamen der einzelnen Meldungstypen in Bezug auf Ihre Auslieferungskanäle. Der Kanal TBS wird hier ausgenommen, da bei diesem kanalspezifische Regeln gelten und dadurch kein einheitlicher Dateiname definiert werden kann.

5.2.1 Aufbau Dateinamen

Um die Identifikation der ausgelieferten camt-Meldungen zu erleichtern, wurde der Aufbau des Dateinamens wie folgt definiert:

Mess. Type	File Type	Contract Ref.	DI No.	Cust. Ref.*	Time Stamp	Suffix
------------	-----------	---------------	--------	-------------	------------	--------

- Meldungstyp (MessageType: Bsp. camt.053)
- Verarbeitungstyp (File Type: **P**roductive/**T**est/**R**econstruction/**S**torno)
- Vertragsreferenz (Contract Ref. Bsp. IBAN)
- Auslieferungsnummer (DI No: Bsp. 123456789)
- Kundenindividuelle Dateireferenz (Cust. Ref* Bsp. «Abteilung», wird keine Referenz definiert erscheint 0)
- Zeitstempel (Timestamp Bsp. 2016091211011199)
- Dateinamenerweiterung (Suffix Bsp .xml)

* Ab Frühjahr 2018 mit maximal 15 Zeichen möglich; generell Standardwert 0.

5.2.2 Übersicht der Dateinamen nach Meldungstyp und Kanal

Meldungstyp	Kanal	Dateiname
Kontoauszug camt.053	E-Finance	Aktuell & Frühling 2018 camt.053_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.xml
	File Delivery Service / H-Net / Connect Direct	Aktuell yellow-net-reports_e00000_p_2014091011035688_ camt.053_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.xml
		Ab Frühling 2018 camt.053_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.xml
	SWIFT FileAct	Aktuell CAMT-053-TEST_ESBPF_SAG_POFICHBE_2010102811435899_ camt.053_P_CH0309000000250090342_P_999999999_0_2014091011011199.xml
		Ab Frühling 2018 camt.053_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.xml
	camt.054	E-Finance
File Delivery Service / H-Net / Connect Direct		Aktuell yellow-net-reports_e00000_p_2014091011035688_ camt.054-ESR-ASR_CH0309000000250090342_P_999999999_0_2014111311011199.xml
		Ab Frühling 2018 camt.054-ESR-ASR_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014111311011199.xml
SWIFT FileAct		Aktuell CAMT-054_ESBPF_SAG_POFICHBE_2010102811435899_ camt.054-ESR-ASR_CH0309000000250090342_P_999999999_0_2014111311011199.xml
		Ab Frühling 2018 camt.054-ESR-ASR_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014111311011199.xml

5.3 Übersicht Formate

Bestehende Formate

5.3.1 Recordart

Die Auslieferung der Daten erfolgt wahlweise mit Record Typ 3 (nur CHF) oder Typ 4 (CHF und EUR). Der Aufbau der Records ist im Handbuch «Recordstrukturen Elektronische Dienstleistungen» unter www.postfinance.ch/esr beschrieben.

5.3.2 Transaktionsartcodes

Die auszuliefernden Records werden mit einem Code gekennzeichnet, der auf Beleg- und Zahlungsart basiert.

5.3.3 Verzeichnis der Transaktionsartcodes für Record Typ 3 (nur in CHF)

- Gutschrifts- und Korrekturrecords = zugunsten des Kunden
- Stornorecords = zulasten des Kunden

Belegart	Zahlungsart	Gutschrift (+)	Storno (-)	Korrektur (+)
ESR	über Konto/belegloser Zahlungsverkehr am Postschalter	002	005	008
		012	015	018
ESR eigenes Konto	am Postschalter	032	035	038
ESR+	über Konto/belegloser Zahlungsverkehr am Postschalter	102	105	108
		112	115	118
ESR+ eigenes Konto	am Postschalter	132	135	138
Totalrecord		999	995	

5.3.4 Verzeichnis der Transaktionsartcodes für Record Typ 4 (ESR in CHF und EUR)

- Gutschrifts- und Korrekturrecords = zugunsten des Kunden
- Stornorecords = zulasten des Kunden

Transaktionscode	ESR in CHF	01 = Normal
		03 = Eigenes Konto
	ESR+ in CHF	11 = Normal
		13 = Eigenes Konto
	99 = Totalrecord	
ESR in EUR	21 = Normal	
	23 = Eigenes Konto	
ESR+ in EUR	31 = Normal	
	33 = Eigenes Konto	
98 = Totalrecord		
Transaktionsart	1 = Gutschrift (positiv)	
	2 = Storno (negativ)	
	3 = Korrektur (positiv)	
Herkunft	01 = Poststelle	
	02 = ZAG/DAG	
	03 = Belegloser Zahlungsverkehr	
	04 = SIC/euroSIC	

Folgende Ausnahme ist möglich:

Bei elektronisch erfassten ESR-Zahlungen werden die für die Verarbeitung benötigten Daten (ESR-Kundennummer, Referenznummer, Betrag) dem oberen Teil des Verarbeitungsbelegs und nicht der Kodierzeile entnommen. Der in der Kodierzeile enthaltene Belegartcode wird somit nicht erfasst. Diese Zahlungen werden von PostFinance immer mit den Transaktionsartcodes «Belegloser Zahlungsverkehr» codiert.

5.4 Formate nach ISO 20022

In den Schweizer Implementation Guidelines (www.iso-payments.ch) gibt es obligatorische und optionale Felder. Die optionalen Felder können von den jeweiligen Finanzinstituten unterschiedlich verwendet werden. Die folgenden Tabellen geben Auskunft darüber, wie einige dieser Felder bei PostFinance verwendet bzw. behandelt werden. Zudem werden auch Präzisierungen bei bestimmten Schlüsselfeldern für eine reibungslose Verarbeitung von camt-Meldungen angegeben.

Weitere Informationen zu den elektronischen Kontodokumenten im ISO-20022-Format bei PostFinance finden Sie auf www.postfinance.ch unter dem Thema «Elektronische Kontodokumente».

5.4.1 camt.053-A-Level – Group Header (GrpHdr)

A-Level – Group Header (GrpHdr), Schweizer ISO-20022-Standard							
ISO-Index	Message Item	<XML Tag>	Status*	Fachkommentar/Fachbedeutung		Mit Details	Ohne Details
				Normale Abwicklung	Storno/Korrekturen		
1.4	Group Header +Message Pagination ++Page Number	<PgNb>	M	Die Seitenzahl (Page Number), beginnend mit «1», dient zum Nummerieren der Anzahl Meldungen eines Kontoauszugs. Wird von PostFinance immer geliefert.		JA	JA
1.4	Group Header +Message Pagination ++Last Page Indicator	<LastPgInd>	M	Dieses Element gibt an, ob es sich bei der Meldung um die letzte im Kontoauszug handelt. Muss ein Auszug aufgrund von technischen Grössenbeschränkungen auf mehrere Meldungen verteilt werden, dann ist dieses Element in den ersten Meldungen «false» und in der letzten Meldung «true».		JA	JA
1.5	Group Header +Additional Information	<AddtInf>	O	Zeigt, um welche Art es sich bei diesem Kontoauszug handelt. Mögliche Werte: «Productive», «Test» oder «Reconstruction».		JA	JA

Status* M = Mandatory (obligatorisch), R = Recommended (soll verwendet werden), D = Dependent (abhängig von anderen Elementen), O = Optional (fakultativ)

5.4.2 camt.053-B-Level – Statement (Stmt)

B-Level – Statement (Stmt), Schweizer ISO-20022-Standard							
ISO-Index	Message Item	<XML Tag>	Status*	Fachkommentar/Fachbedeutung		Mit Details	Ohne Details
				Normale Abwicklung	Storno/Korrekturen		
2.5	Statement +From To Date	<FrToDt>	O	Liefert das Anfangsdatum sowie das Enddatum des Kontoauszugs. Wird von PostFinance immer geliefert.		JA	JA
2.6	Statement +CopyDuplicate-Indicator	<CpyDplctInd>	O	Das Feld wird leer oder im Falle einer Rekonstruktion mit dem Wert «DUPL» geliefert.		JA	JA
2.10	Statement +Account ++Identification +++IBAN	<IBAN>	D	PostFinance liefert immer die IBAN und keine proprietären Kontoformate.		JA	JA
2.26	Statement +Balance ++Type +++Code or Proprietary ++++Code	<Cd>	M	Es werden nur die Codes «OPBD» für den Anfangssaldo und «CLBD» für den Schlussaldo eingesetzt. Bis Frühling 2018 wird bei einem File-Split der Code <INFO> für den Zwischensaldo verwendet.		JA	JA
	Statement +Balance ++ Type +++Subtype ++++Code	<Sub Tp>	M	Ab Frühling 2018 wird bei einem File-Split der Code «INTM» für den Zwischensaldo verwendet.		JA	JA

Status* M = Mandatory (obligatorisch), R = Recommended (soll verwendet werden), D = Dependent (abhängig von anderen Elementen), O = Optional (fakultativ)

5.4.3 camt.054-A-Level – Group Header (GrpHdr)

A-Level – Group Header (GrpHdr), Schweizer ISO-20022-Standard							
ISO-Index	Message Item	<XML Tag>	Status*	Fachkommentar/Fachbedeutung		Mit Details	Ohne Details
				Normale Abwicklung	Storno/Korrekturen		
1.4	Group Header +Message Pagination ++Page Number	<PgNb>	M	Die Seitenzahl (Page Number), beginnend mit «1», dient zum Nummerieren der Anzahl camt.054-Detailavisierungs-Meldungen (Notifications). Wird von PostFinance immer geliefert.		JA	JA
1.4	Group Header +Message Pagination +++Last Page Indicator	<LastPgInd>	M	Muss eine Detailavisierung aufgrund von technischen Grössenbeschränkungen auf mehrere Meldungen verteilt werden, dann ist dieses Element in den ersten Meldungen «false» und in der letzten Meldung «true».		JA	JA
1.5	Group Header +Additional Information	<AddtlInf>	O	Zeigt, um welche Art es sich bei dieser Detailavisierung handelt. Mögliche Werte: «Productive», «Test», «Reconstruction» oder «Storno». Fehlt das Kennzeichen «Test», handelt es sich immer um eine produktive Auslieferung.		JA	JA

Status* M = Mandatory (obligatorisch), R = Recommended (soll verwendet werden), D = Dependent (abhängig von anderen Elementen), O = Optional (fakultativ)

5.4.4 camt.054-B-Level – Notification (Ntfctn)

B-Level – Notification (Ntfctn), Schweizer ISO-20022-Standard							
ISO-Index	Message Item	<XML Tag>	Status*	Fachkommentar/Fachbedeutung		Mit Details	Ohne Details
				Normale Abwicklung	Storno/Korrekturen		
2.0	Notification	<Ntfctn>	M	Informationen zu den Detailavisierungen (Notifications), zu welchen die nachfolgenden Informationen geliefert werden. In den unterschiedlichen «camt»-Meldungen wird diese Ebene jeweils wie folgt benannt: Notification camt.054: <Ntfctn>		JA	JA
2.1	Notification +Identification	<Id>	M	Eindeutige Identifikation des B-Levels. Wird von PostFinance immer geliefert.		JA	JA
2.5	Notification +From To Date	<FrToDt>	O	Liefert das Anfangsdatum sowie das Enddatum der Detailavisierung. Wird von PostFinance immer geliefert.		JA	JA
2.6	Notification +CopyDuplicate-Indicator	<CpyDplctInd>	O	Das Feld wird leer oder im Falle einer Rekonstruktion mit dem Wert «DUPL» geliefert.		JA	JA
2.10	Notification +Account ++Identification +++IBAN	<IBAN>	D	PostFinance liefert immer die IBAN und keine proprietären Kontoformate.		JA	JA

Status* M = Mandatory (obligatorisch), R = Recommended (soll verwendet werden), D = Dependent (abhängig von anderen Elementen), O = Optional (fakultativ)

5.4.5 camt.053 / camt.054-C-Level – Report Entry (Ntry)

C-Level – Entry (Ntry), Schweizer ISO-20022-Standard							
ISO-Index	Message Item	<XML Tag>	Status*	Fachkommentar/Fachbedeutung		Mit Details	Ohne Details
				Normale Abwicklung	Storno/Korrekturen		
2.77	Entry +Entry Reference	<NtryRef>	O	ESR/ASR: Es wird die Teilnehmernummer im proprietären Format angezeigt.		JA	JA
2.78	Entry +Amount	<Amt>	M	Betrag der Buchung. Betrag der Buchung wird in Kontowährung ausgegeben.		JA	JA
2.78	Entry +Amount ++Currency	<Ccy>	M	Währung der Buchung Die Währung des Feldes «Currency» im C-Level ist mit der Kontowährung identisch. Hinweis: Die Währung wird immer als Attribut zum Element «Amount» mitgeliefert. Bsp: <Amt Ccy="CHF">1000.00</Amt>		JA	JA
2.79	Entry +Credit Debit Indicator	<CdtDbtInd>	M	Indikator für Soll- und Haben-Buchungen		JA	JA
2.80	Entry +Reversal Indicator	<RvslInd>	O	Enthält immer den Wert «false».	Im Falle einer Storno-Buchung wird dieses Feld mit dem Wert «true» geliefert.	JA	JA
2.81	Entry +Status	<Sts>	M	Status der Buchung. PostFinance liefert immer den Wert «BOOK».		JA	JA
2.82	Entry +Booking Date	<BookgDt>	O	Datum der Buchung. Wird durch PostFinance immer geliefert.		JA	JA
2.83	Entry +Value Date	<ValDt>	O	Valutadatum der Buchung. Wird durch PostFinance immer geliefert.		JA	JA
2.84	Entry +Account Servicer Reference	<AcctSvcrRef>	O	Eindeutige vom Finanzinstitut zugewiesene Referenz der Buchung.		JA	JA
2.91	Transaction Details +Bank Transaction Code ++Domain +++Code +++Family ++++Code ++++Sub Family Code	<Cd> <Cd> <SubFmlyCd>	M	Dieses Element gibt Auskunft über die Art der Buchung. Mögliche Werte der in der Schweiz verwendeten «Bank Transaction Codes» (BTC) sind im Anhang der Schweizer Implementation Guidelines für Cash Management ersichtlich.		JA	JA
2.106	Entry +Charges ++Total Charges And Tax Amount	<TtlChrgs AndTaxAmt>	O	Total-Gebühren dieser Buchung, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.		JA	JA
–	Entry +Charges ++Total Charges And Tax Amount Currency	<TtlChrgs AndTaxAmt Ccy>	O	Währung der Total-Gebühren dieser Buchung, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.		JA	JA
–	Entry +Charges ++Record +++Type ++++Proprietary +++++Identification	<Id>	O	Kategorisierung der Gebühren: 1 = Reject 2 = Einzahlungen am Postschalter 3 = Einzahlungen auf eigenes Konto 4 = Nachbearbeitung ESR+ 7 = Beschleunigte ESR-Avisierung 8 = Beschleunigte ESR-Avisierung mit Zinsvorteil		JA	JA

Status* M = Mandatory (obligatorisch), R = Recommended (soll verwendet werden), D = Dependent (abhängig von anderen Elementen), O = Optional (fakultativ)

5.4.6 camt.053 / camt.054-D-Level – Transaction Details (TxDtIs)

D-Level – Transaction Details (TxDtIs), Schweizer ISO-20022-Standard							
ISO-Index	Message Item	<XML Tag>	Status*	Fachkommentar/Fachbedeutung		Mit Details	Ohne Details
				Normale Abwicklung	Storno/Korrekturen		
2.145	Transaction Details +References ++Account Servicer Reference	<AcctSvcrRef>	O	Eindeutige Transaktions-ID, welche durch PostFinance vergeben wird. Bei ESR wird die ID als Pflichtangabe für Nachforschungen benötigt.		JA	JA
2.154	Transaction Details +References ++Proprietary +++Type	<Tp>	O	Werte: 01 ESR 04 ESR+ 11 ESR Eigenes Konto 14 ESR+ Eigenes Konto 21 Euro-ESR 23 Euro-ESR Eigenes Konto 31 Euro-ESR+		JA	NEIN
2.155	Transaction Details +References ++Proprietary +++References	<Ref>	O	Eindeutige Nummer des Beleges (Original oder künstlich).		JA	NEIN
–	Transaction Details +Amount	<Amt>	M	Betrag der Transaktion Der Betrag des Feldes «Amount» im D-Level wird in der Kontowährung ausgegeben.		JA	JA
–	Transaction Details +Amount ++Currency	<Ccy>	M	Währung der Transaktion Die Währung des Feldes «Currency» im D-Level ist mit der Kontowährung identisch. Hinweis: Die Währung wird immer als Attribut zum Element «Amount» mitgeliefert. Bsp: <Amt Ccy="CHF">1000.00</Amt>		JA	JA
–	Transaction Details +Credit Debit Indicator	<CdtDbtInd>	M	Wird durch PostFinance immer geliefert und ist mit dem Wert im C-Level identisch.		JA	JA
2.163	Transaction Details +Bank Transaction Code ++Domain +++Code +++Family ++++Code ++++Sub Family Code	<Cd> <Cd> <SubFmlyCd>	O	Dieses Element gibt Auskunft über die Art der Buchung. Mögliche Werte der in der Schweiz verwendeten «Bank Transaction Codes» (BTC) sind im Anhang der Schweizer Implementation Guidelines für Cash Management ersichtlich.		JA	NEIN
2.173	Transaction Details +Charges ++Total Charges And Tax Amount	<TtlChrgs AndTaxAmt>	O	Total-Gebühren dieser Transaktion, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.		JA	NEIN
2.173	Transaction Details +Charges ++Total Charges And Tax Amount Currency	<TtlChrgs AndTaxAmt Ccy>	O	Währung der Total-Gebühren dieser Transaktion, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.		JA	NEIN

Status* M = Mandatory (obligatorisch), R = Recommended (soll verwendet werden), D = Dependent (abhängig von anderen Elementen), O = Optional (fakultativ)

D-Level – Transaction Details (TxDtls), Schweizer ISO-20022-Standard

ISO-Index	Message Item	<XML Tag>	Status*	Fachkommentar/Fachbedeutung		Mit Details	Ohne Details
				Normale Abwicklung	Storno/Korrekturen		
–	Transaction Details +Charges ++Record +++Type ++++Proprietary +++++Identification	<Id>	O	Kategorisierung der Gebühren: 1 = Reject 2 = Einzahlungen am Postschalter 3 = Einzahlungen auf eigenes Konto 4 = Nachbearbeitung ESR+ 7 = Beschleunigte ESR-Avisierung 8 = Beschleunigte ESR-Avisierung mit Zinsvorteil		JA	NEIN
–	Transaction Details +Charges ++Record +++Amount	<Amt>	O	Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Transaktion.		JA	NEIN
–	Transaction Details +Charges ++Record +++Amount ++++Currency	<Ccy>	O	Währung der Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Transaktion.		JA	NEIN
–	Transaction Details +Charges ++Record +++Credit Debit Indicator	<CdtDbtInd>	O	Indikator, ob die Gebühr einen positiven (DBIT = reguläre Gebühr) oder einen negativen (CRDT = Rückerstattung) Betrag aufweist.		JA	NEIN
–	Transaction Details +Charges ++Record +++Charges Included Indicator	<ChrgInclInd>	O	Indikator, ob die Gebühren am Buchungsbetrag abgezogen werden oder nicht (z. B. Belastung Ende Monat). PostFinance liefert hier immer den Hinweis auf die Gebühren und deshalb den Wert «false».		JA	NEIN
2.235	Transaction Details +Remittance Information ++Unstructured	<Ustrd>	O	ESR-Rejectcode Mögliche Werte: ?REJECT?0 = kein Reject ?REJECT?1 = Reject ?REJECT?5 = Massenreject		JA	NEIN
2.236	Transaction Details +Remittance Information ++Structured +++Creditor Reference Information ++++Type +++++CdOrPrtry +++++Code	<Cd>	O	Wenn ESR-Referenznummer verwendet wird = Wert «ISR Reference» im Feld <Prtry> Wenn Creditor Reference (ISO11649) verwendet wird = Wert «SCOR» im Feld <Cd>		JA	JA
2.236	Transaction Details +Remittance Information ++Structured +++Creditor Reference Information ++++Type +++++CdOrPrtry +++++Proprietary	<Prtry>	O	Wenn ESR-Referenznummer verwendet wird = Wert «ISR Reference» im Feld <Prtry> Wenn Creditor Reference (ISO11649) verwendet wird = Wert «SCOR» im Feld <Cd>		JA	JA
2.236	Transaction Details +Remittance Information ++Structured +++Creditor Reference Information ++++Reference	<Ref>	O	Wenn Type = «ISR Reference», wird in diesem Feld die ESR-Referenznummer geliefert. Wenn Type = «SCOR», wird in diesem Feld die Creditor Reference geliefert.		JA	JA

Status* M = Mandatory (obligatorisch), R = Recommended (soll verwendet werden), D = Dependent (abhängig von anderen Elementen), O = Optional (fakultativ)

D-Level – Transaction Details (TxDtIs), Schweizer ISO-20022-Standard

ISO-Index	Message Item	<XML Tag>	Status*	Fachkommentar/Fachbedeutung		Mit Details	Ohne Details
				Normale Abwicklung	Storno/Korrekturen		
2.267	Transaction Details +Related Dates ++Acceptance DateTime	<Acptnc DtTm>	O	Bei Poststellen-Zahlungen wird hier das Aufgabedatum geliefert. Bei den restlichen Zahlungen das Lastschrift-datum beim Zahlungspflichtigen.		JA	NEIN
2.305	Transaction Details +Return Information ++Reason +++Code	<Cd>	O	ESR: Kann bei R-Transaktion verwendet werden. Immer Code «NARR»		JA	NEIN
2.307	Transaction Details +Return Information ++Additional Information	<AddtlInf>	O	ESR: Angabe des Grundes für eine R-Transaktion		JA	NEIN

Status* M = Mandatory (obligatorisch), R = Recommended (soll verwendet werden), D = Dependent (abhängig von anderen Elementen), O = Optional (fakultativ)

5.5 Anforderungen an den Beleg

5.5.1 Beschriftung

Bei der Beschriftung der ESR in CHF und EUR (Beispiele) sind folgende Punkte zu beachten:

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins ② Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 ① CHF</p> <p>3949 . 75</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da 21000000003139471430009017 ⑦</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 ③ 9400 Rorschach</p> <p>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</p>	<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins ② Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 ① CHF</p> <p>3949 . 75</p> <p>609</p>	<p>Keine Mitteilungen anbringen Pas de communications Non aggiungete comunicazioni</p> <p>Referenz-Nr./N° de référence/N° di riferimento ⑦ 21 00000 00003 13947 14300 09017</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 ③ 9400 Rorschach</p>	<p>04.2006 IR</p> <p>442.06</p>
<p>0100003949753>210000000003139471430009017+ 010001628>①</p> <p>④</p>			

ESR: gerahmte oder geboxte Beträgsfelder. Der Betrag muss nicht exakt in den Boxen eingetragen sein.

ESR+: nur geboxte Beträgsfelder. Der Betrag muss exakt in die Boxen geschrieben werden.

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins ② Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 ① CHF</p> <p>3949 . 75</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da 21000000003139471430009017 ⑦</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 ③ 9400 Rorschach</p> <p>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</p>	<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins ② Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 ① CHF</p> <p>3949 . 75</p> <p>609</p>	<p>Keine Mitteilungen anbringen Pas de communications Non aggiungete comunicazioni</p> <p>Referenz-Nr./N° de référence/N° di riferimento ⑦ 21 00000 00003 13947 14300 09017</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 ③ 9400 Rorschach</p>	<p>04.2006 IR</p> <p>442.06</p>
<p>0100003949753>210000000003139471430009017+ 010001628>①</p> <p>④</p>			

5.5.1.1 Kundennummer für ESR in CHF oder EUR

① und ❶

Empfangsschein und Verarbeitungsbeleg

01-162-8

oder

03-162-5

VV-XXX-P VV = ESR-Code
 - = Bindestrich
 XXX = Ordnungsnummer
 (ohne vorlaufende Nullen)
 - = Bindestrich
 P = Prüfziffer

Kodierzeile (9 Positionen)

010001628>

oder

030001625>

VVXXXXXXP> VV = ESR-Code
 XXXXXX = Ordnungsnummer
 (inkl. vorlaufende Nullen)
 P = Prüfziffer
 > = Hilfszeichen

5.5.1.2 Kundenbezeichnung

② und ❷

Die Einzahler und die Poststellen müssen den Kunden einwandfrei identifizieren können. Die Kundenbezeichnung muss deshalb wie folgt auf den ESR-Belegen angebracht werden:

- Bei Handelsregistereintrag: genauer Wortlaut der Veröffentlichung
- Ohne Handelsregistereintrag: Name, Vorname und Geschäftssitz oder gleiche Bezeichnung wie Konto
- Vereine, Verbände, Stiftungen: gemäss Statuten oder Stiftungsurkunde und Geschäftssitz
- Behörden, Amtsstellen, Verwaltungen: offizielle Bezeichnung und Ort

Dem Wohn- oder Geschäftssitz ist die Postleitzahl voranzusetzen.

Falls der Kunde nicht eindeutig identifiziert werden kann, werden die Zahlungen allenfalls zurückgewiesen.

5.5.1.3 Schuldnerbezeichnung

③ und ③

Der Schuldner ist auf dem Verarbeitungsbeleg und auf dem Empfangsschein aufzuführen. Auf dem Verarbeitungsbeleg wird die vollständige Adressangabe verlangt (Name, Strasse oder Postfach, Postleitzahl und Ort). Schuldneradressen sind immer in einem Block, also ohne Leerzeilen zu drucken. Es dürfen keine Zusatzangaben angebracht werden (z. B. Rechnungsnummer). Die Adressfelder können leer bleiben, wenn der Schuldner bei der Beschriftung der ESR noch nicht bekannt ist. In diesen Fällen müssen bereits bei der Formularkonzipierung zwei verschiedene Formulare geschaffen werden und/oder die Adressfelder mit vorgedruckten Schreiblinien versehen werden. Damit die Schuldnerangaben dennoch mit dem Printer oder von Hand angebracht werden können, ist ein Zeilenabstand von $\frac{3}{12}$ Zoll vorzusehen.

5.5.1.4 Kodierzone

④ und ④

Die Kodierzone umfasst die Zeilen 20–25 auf dem Verarbeitungsbeleg und ist für das Anbringen der Kodierzeile bestimmt. Der korrekte Aufbau und die richtige Positionierung der Kodierzeile und OCR-B1-Schrift sind die Voraussetzungen, dass die automatisierte Verarbeitung der Belege erfolgen kann. Falls die Zahlungsbelege nicht den Vorgaben von PostFinance entsprechen, kann dies zu Rejects führen (s. 4.5.8) und es können bei der Verarbeitung Störungen auftreten.

Hilfsmittel für die Kontrolle der Kodierzeile s. 3.1.5.

5.5.1.5 Aufbau der Kodierzeile

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 CHF</p> <p>3949 75</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da 12000000000234478943216899</p> <p>Rutschmann Pia Marktgasse 28 9400 Rorschach</p> <p>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</p>	<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Robert Schneider SA Grands magasins Case postale 2501 Biel/Bienne</p> <p>Konto / Compte / Conto 01-162-8 CHF</p> <p>3949 75</p> <p>609</p>	<p>Keine Mitteilungen anbringen Pas de communications Non aggiungete comunicazioni</p> <p>Referenz-Nr./N° de référence/N° di riferimento 12 0000 0000 23447 89432 16899</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da Rutschmann Pia Marktgasse 28 9400 Rorschach</p>	<p>04.2006 IR</p> <p>442.06</p>
<p>0100003949753 > 12000000000234478943216899 + 010001628 ></p>			

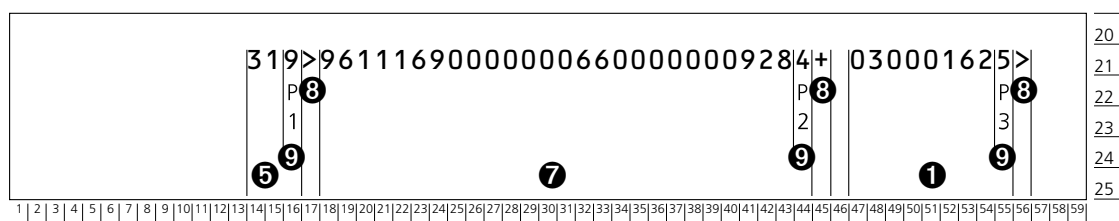
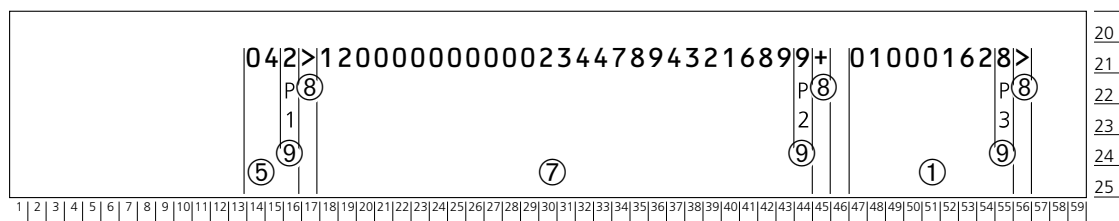
- Belegart (codiert)
- Betrag
- Prüfziffer von Belegart und Betrag
- Referenznummer (+ Prüfziffer)
- Teilnehmernummer

5.5.1.5.1 ESR (mit vorgedrucktem Betrag)

0100003949753 >	12000000000234478943216899 +	010001628 >	20
CHF Rp. 1			21
P 8	P 8	P 8	22
⑤	⑦	①	23
⑥		⑨	24
⑨		⑨	25
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59			

2100000440001 >	96111690000000660000009284 +	030001625 >	20
EUR cts 1			21
P 8	P 8	P 8	22
⑤	⑦	①	23
⑥		⑨	24
⑨		⑨	25
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59			

5.5.1.5.2 ESR+ (ohne vorgedruckten Betrag)



5.5.1.5.3 Belegartcodes (BC)

⑤ und ⑥

- 01 = ESR in CHF
- 04 = ESR+ in CHF
- 11 = ESR in CHF zur Gutschrift auf das eigene Konto
- 14 = ESR+ in CHF zur Gutschrift auf das eigene Konto
- 21 = ESR in EUR
- 23 = ESR in EUR zur Gutschrift auf das eigene Konto
- 31 = ESR+ in EUR
- 33 = ESR+ in EUR zur Gutschrift auf das eigene Konto

5.5.1.5.4 Beträge

⑥ und ⑦

Die Beträge in der Kodierzeile und in den Betragsfeldern müssen übereinstimmen. Beträge über CHF oder EUR 1000.– sind in einem Block zu drucken. Betragsangaben mit CHF oder EUR 0.– (Null) sowie Blockierungssterne und andere Füllzeichen sind im Betragsfeld nicht erlaubt (Ausnahme Ziffer 4.3.3.4 «Nicht zur Zahlung bestimmte ESR»).

Beträge in CHF müssen auf 00 oder 05 Rappen gerundet werden (Schweizer Norm). Der EUR kann mit einzelnen Cents, z. B. 02, erfasst werden. Der Höchstbetrag in CHF beträgt 99'999'999.95, in EUR 99'999'999.99 und darf nicht überschritten werden.

5.5.1.5.5 Referenznummer und Referenzkasten

⑦ und ⑧

Die Referenznummer ist numerisch, max. 27-stellig (inkl. Prüfziffer). 16-stellige Referenznummern sind ebenfalls noch zugelassen (nur für ESR in CHF).

Folgendes ist zu beachten:

- Kodierzeile: Nicht beanspruchte Stellen immer links, das heisst vorlaufend mit Nullen ergänzen.
- Referenzkasten des Verarbeitungsbelegs: Die Referenznummer ist rechtsbündig in 5er-Blocks und einem allfälligen Restblock zu platzieren. Vorlaufende Nullen werden unterdrückt. Der Referenzkasten ist obligatorisch.
- Empfangsschein: Freie Blockierung (Ziffern können fortlaufend gedruckt werden), vorlaufende Nullen werden unterdrückt.

5.5.1.5.6 Hilfszeichen

Ⓢ und Ⓣ

Es werden die Hilfszeichen > und + verwendet.

5.5.1.5.7 Prüfziffern (P1, P2, P3)

Ⓢ und Ⓣ

Störfaktoren wie Verschmutzung, Überstempelung oder handschriftliche Veränderungen der Belege können beim Einlesen Probleme verursachen. Unvollständige oder nicht lesbare Zeichen führen zu Rückweisung oder fehlerhaftem Einlesen der Belege. Um diese Fehlerquellen zu verhindern, werden die Kodierzeilen mit Prüfziffern ergänzt.

Die Prüfzifferberechnung erfolgt durch Modulo 10, rekursiv (Beschreibung im Handbuch «Recordstrukturen Elektronische Dienstleistungen» unter www.postfinance.ch/esr).

5.5.1.5.8 OCR-B1-Zeichensatz

Für die Kodierzeile ist der Zeichensatz der Schrift OCR-B, Grösse 1 (inkl. der beiden Hilfszeichen + >), 10 Zeichen pro Zoll, zu verwenden.

Für die Zeichengestalt und für die Nennmasse der Zeichen gelten die Bestimmungen der Norm «DIN 66009» Auflage 1977.

5.5.1.5.9 Printer

Für die Beschriftung der Kodierzeile sind nur Printer zugelassen, die eine OCR-B-taugliche Schrift aufweisen.

5.5.2 Anforderungen an den Versand

In diesem Kapitel werden die Anforderungen an den Versand formuliert. Dabei werden Themen wie Trennen, Falzen usw. erläutert.

5.5.2.1 Trennen

Die Endlosbelege können geschnitten oder manuell bzw. maschinell gerissen werden. Die Schnittmarkierungen sind einzuhalten, da schlecht geschnittene Belege Rückweisungen verursachen können.

5.5.2.2 Falzen

Bei gefalzten ESR muss der Falz auf der Perforation liegen.

5.5.2.3 Führungslochungen

Führungslochungen sind unbedingt vor dem Versand der Belege abzutrennen.

5.5.2.4 Geheftete ESR-Formulare (ESR-Büchlein)

ESR können den Schuldnern in gehefteter Form abgegeben werden. Die Büchlein sind so zu heften, dass die Fixation ausserhalb des Post-Teils des Empfangsscheins liegt. Damit der Verarbeitungsbeleg zusammen mit dem Empfangsschein am Schalter auch lose vorgewiesen werden kann, wird eine Perforation unmittelbar bei der Fixation empfohlen. Der Verarbeitungsbeleg darf nur an der oberen oder linken Kante mit dem Empfangsschein zusammenhängen und muss mit Quer- bzw. Längsperforation trennbar sein.

5.6 Beispiele und Muster

5.6.1 Gestaltung der Belege

Die automatisierte Verarbeitung der ESR stellt an die Qualität der Belege besondere technische Anforderungen. Für die Gestaltung, Herstellung und Abgabe der ESR bestehen zwingende Vorgaben. Diese Bestimmungen werden in Form von technischen Spezifikationen und Mass- und Gestaltungsmustern vorgegeben.

5.6.1.1 Rückseitendruck

Die Rückseite des Verarbeitungsbelegs darf auf den Printzeilen 1–17 bedruckt werden, jene des Empfangsscheins überall. Mitteilungen des Einzahlers an den Kunden sind auf dem Verarbeitungsbeleg nicht zugelassen.

5.6.1.2 Anhangformulare

Der ESR kann links und oberhalb mit einem Anhangformular ergänzt werden. Gestaltungsmöglichkeiten sind in Ziffer 5.5.2.1 und 5.5.2.2 dargestellt. Ein Anhang rechts oder unterhalb des ESR ist auf Gesuch hin möglich.

5.6.1.3 Mehrfachformulare (Durchschläge)

Mehrfachformulare sind zugelassen. Der Verarbeitungsbeleg (Original) darf jedoch keine chemische Beschichtung aufweisen. Damit eine gute OCR-Druckqualität auf dem Verarbeitungsbeleg gesichert ist, werden jedoch für die Durchschläge chemisch beschichtete Papiere empfohlen. Die Durchschläge sind nicht in oranger oder roter Farbe zu drucken.

5.6.1.4 Papier

Für die Herstellung der ESR-Formulare ist ausschliesslich das Papier OCR DIN 6723 90 g/m² zu verwenden.

5.6.1.5 Druck

Die Druckereien besitzen die technischen Spezifikationen sowie die detaillierten Gestaltungsvorgaben und unterstützen den Kunden beim Entwerfen des Formulars.

5.6.1.6 Gut zum Druck

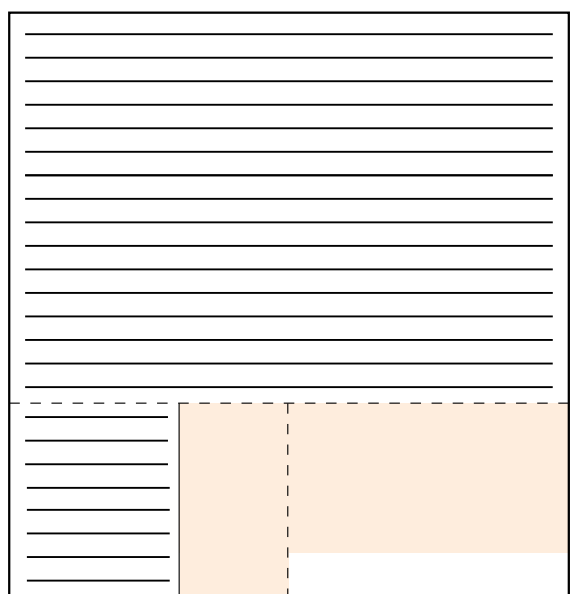
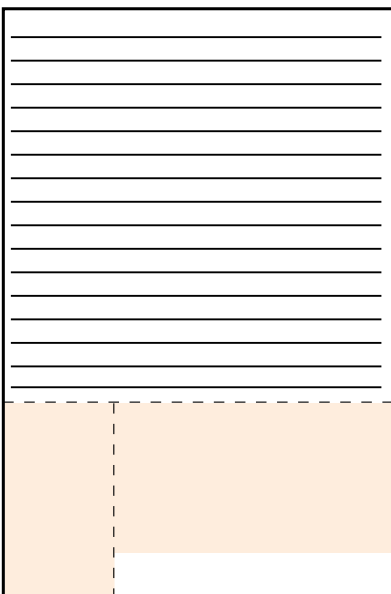
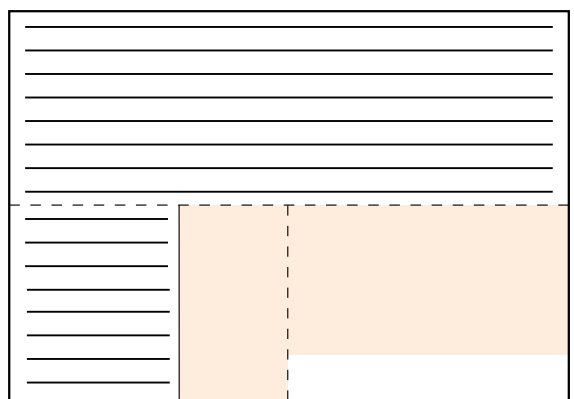
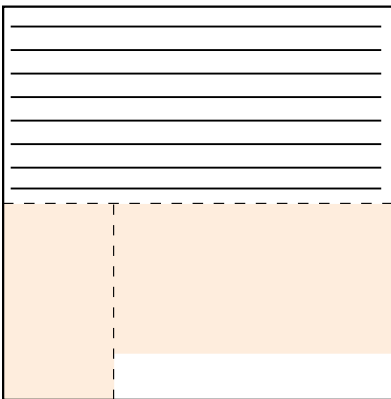
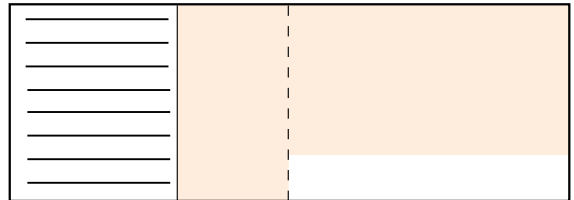
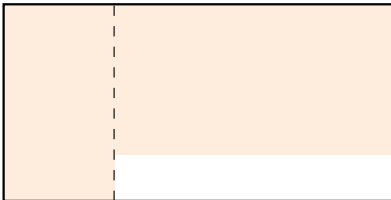
Die Druckerei holt das Gut zum Druck bei einer Erstauflage von ESR sowie bei einem Nachdruck mit Text- oder Darstellungsänderungen bei PostFinance ein. Mit dem Druck der Formulare darf erst nach dem erteilten Gut zum Druck begonnen werden.

Die «Gut zum Druck»-Unterlagen können auch via E-Mail als PDF-Datei an folgende Adresse eingereicht werden: **ELDL@postfinance.ch** (Format A4 1:1, Vorder- und Rückseite).

5.6.2 Beispiele

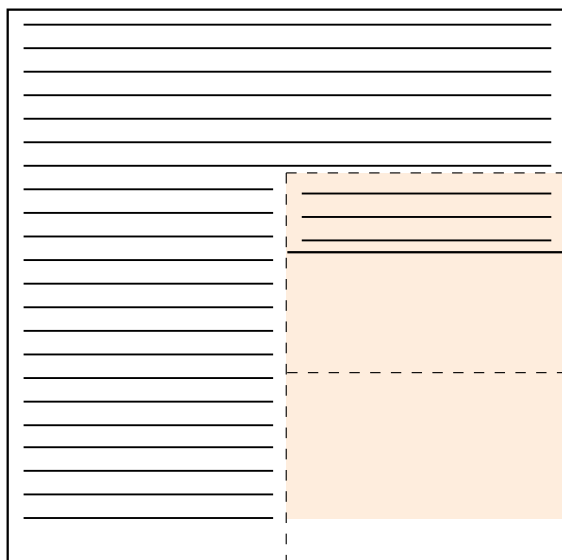
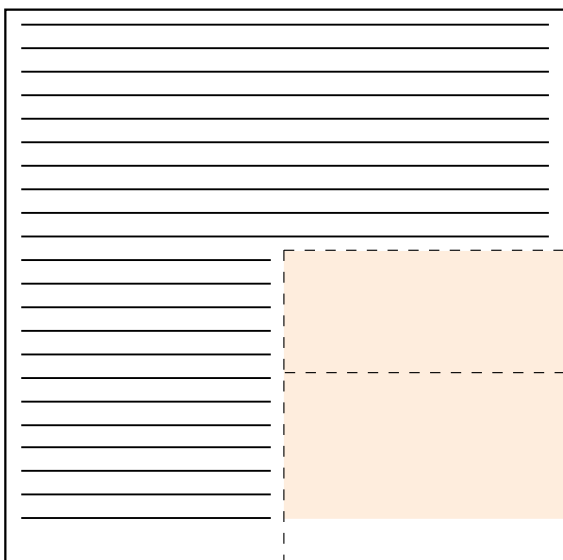
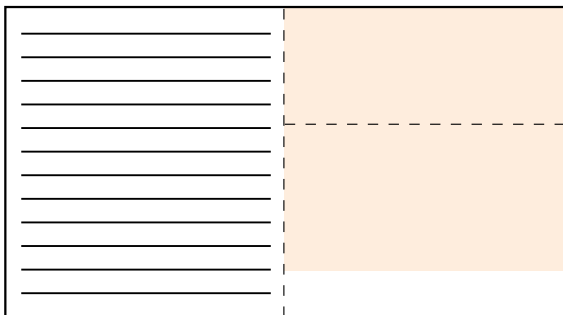
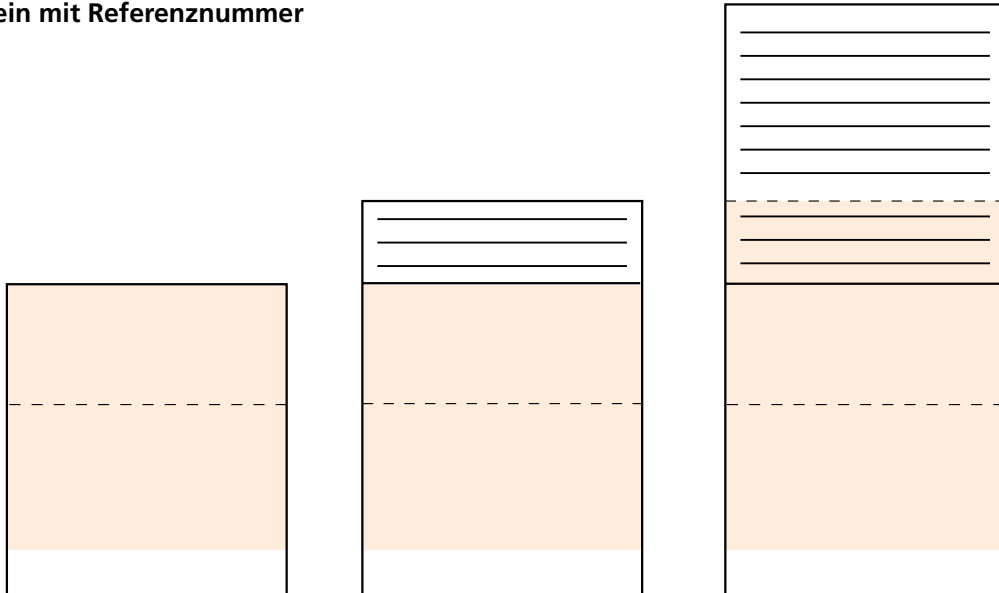
5.6.2.1 Gestaltungsmöglichkeiten Querformat (Masstab 1:4)

Einzahlungsschein mit Referenznummer



5.6.2.2 Gestaltungsmöglichkeiten Hochformat (Masstab 1:4)

Einzahlungsschein mit Referenznummer



5.6.2.5 ESR-Rejectabrechnung

PostFinance 

PostFinance AG
Sie werden betreut von
Anna Brügger und Team
Telefon +41 58 922 24 50
Fax +41 58 922 24 51
www.postfinance.ch

P.P. 502301221
CH-4808 Zofingen

A-PRIORITY



Robert Schneider SA
Grands Magasins
Biel/Bienne

Robert Schneider SA
Grands Magasins
Postfach
2501 Biel/Bienne

ESR-Rejectabrechnung

Seite: 1 / 1
Datum: 06.12.2012

ESR-Nummer: 01-162-8

Auslieferungsnummer: 123456789

Verarbeitungsdatum	Anzahl Belege	Anzahl Rejects	Rejects in %
20.08.2012	2	1	
22.08.2012	14	9	
24.08.2012	2	1	
31.08.2012	1	0	
Total	19	11	57.89%

Verrechneter Preis für die 11 Rejects CHF 13.20
Die Belastung erfolgt in der Regel Ende Monat.

Steigern Sie Ihre Belegqualität: Nutzen Sie unseren kostenlosen Belegtest. Weitere Informationen finden Sie im entsprechenden Handbuch auf www.postfinance.ch/handbuecher oder direkt bei Ihrer Kundenberaterin, Ihrem Kundenberater.

Freundliche Grüsse

PostFinance AG